

Wolmirstedter Volksstimme vom 21.11.2015



Künftige Erzieher setzen theoretisches Wissen in die Praxis um

So etwas wie Piratsein gehört zur Erzieherausbildung an der evangelischen Fachschule für soziale Berufe dazu. Das erfuhren die Kinder der Gutenberg-Grundschule und der Internationalen Grundschule „Pierre Trudeau“ bei ihrem Besuch in der Fachschule. Die Kinder konnten sich an verschiedenen Spielen ausprobieren, unter anderem bei Knobelaufgaben rund um die Entdeckung eines

Piratenschatzes. Für die angehenden Erzieher war dieser Tag der Höhepunkt eines dreiwöchigen Kindheitsprojektes, der Tag, an dem sie testen konnten, ob ihre ausgeklügelten Ideen der Praxis standhalten. Die Ergebnisse wurden von den Lehrern bewertet, die Kinder zeigten sich jedenfalls angetan. Dieser dritten Projektwoche, in der die Spielideen entwickelt wurden, ging etne

Woche voraus, in der sich die Fachschüler ausschließlich der Theorie des Spielens widmeten. In der zweiten Woche beschäftigten sie sich in Expertengruppen mit Kinderrechten, der Kindheit in der DDR und BRD oder Kindern auf der Flucht. Die Ergebnisse des Kindheitsprojektes werden auch heute ab 10 Uhr zum Tag der offenen Tür präsentiert.

Foto: Gudrun Billo We